

Inhalt

Einführung	8
Was bedeutet Kommunikation?	8
Kleines Gedankenspiel zur unterschiedlichen Wahrnehmung	9
Warum ein Buch über Kommunikation mit Hunden?	10
Warum ist Kommunikation so wichtig?	12
Kontrollverlust vermeiden	13
Mit Hundehaltern kommunizieren	14
 Kommunikation zwischen Mensch und Hund	16
Gedankliche Ansätze und verschiedene Philosophien	16
Das rudimentäre Kommunikationsmodell	16
Das Kommunikationsmodell mit hundlichen Ausdrucksweisen	17
Das Kommunikationsmodell mit menschlichen Ausdrucksweisen	21
Welches ist der richtige Weg?	23
Abstammung spielt eine Rolle bei der Kommunikation	23
Was will der Mensch?	26
Was will der Hund?	27
Kommunikationsmittel von Mensch und Hund	29
 Ausdrucksmöglichkeiten des Menschen	30
Variationsmöglichkeiten der Stimme	30
Ausdrucksmöglichkeiten durch Mimik	33
Soll man Hundeverhalten imitieren?	34
Ausdrucksmöglichkeiten durch Gestik und Körpersprache	35
Kombination von Hör- und Sichtzeichen	37
Körpersprache zu deuten ist angeboren	38
 Ausdrucksmöglichkeiten des Hundes	40
Häufige Missverständnisse	41
Verschiedene Rassen – verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten ..	43
Körpersprache	44
Körperhaltung	44
Körperspannung	46
Ducken	46
Vorderkörpertiefstellung	47
Gangbild	48
Rutenspiel und Rutenhaltung	49
Haare	50

Inhalt

Mimik	54
Augen	55
Ohren	59
Zähne, Mund und Lefzen	61
Fellstruktur im Gesicht	65
Lautäußerungen	65
Bellen	66
Wuffen	71
Heulen	71
Schreien und Kreischen	72
Jaulen, Winseln und Fiepen	73
Knurren	74
Seufzen	77
Schmatzgeräusch	77
Niesen, Husten, Würgen	78
Kommunikation durch Gerüche	79
Duftspuren beim Spaziergang	80
Analkontrolle	80
Sabbern	82
Geruchskontrolle der Sozialpartner	82
Duftmarken setzen	83
Sich riechen können	85
Düfte abschütteln	86
Wälzen in vielen Variationen	87
Unterschiede zwischen innerartlicher und artübergreifender Kommunikation	89
Was Erfolg hat, wird angewandt	90
Wie Hunde uns konditionieren	91
Immer auf Vorteile bedacht	93
Die richtigen Kommunikationsmittel	95
Emotionen – ja oder nein?	96
Die No-Goess bei der Kommunikation	99
Kommunizieren Männer mit Hunden anders als Frauen?	99
Was ist noch schicklich im Umgang mit Hunden?	101
Die Sache mit dem Ablecken	103
Der Schlafplatz des Hundes – ein Spiegel des Verhältnisses zum Hund?	104
Wichtige Signale richtig erkennen	106
Typisches Ausdrucksverhalten von Hunden	107
Das Wohlfühlverhalten	108
Die richtige Individualdistanz	109
Begrüßungsverhalten und Kontaktaufnahme	113
Hochspringen und Mundwinkellecken	114

Lecken als Beschwichtigung	116
Stress, Beschwichtigung und Übersprungshandlung	116
Was bedeutet Stress?	117
Was bedeutet Beschwichtigung?	119
Passive Unterwerfung	119
Aktive Unterwerfung	120
Gähnen	121
Kratzen	122
Abwenden	122
Präsentieren des Hinterteils	123
Schlichten und Splitten	123
Pföteln als Beschwichtigung	126
Dominanzgesten	126
Aufreiten	127
Imponieren und Drohen	128
T-Stellung	129
Scharren	130
Über-die-Schnauze-Beißen	131
Der gewisse Unterschied – geschlechtsspezifisch typische Verhaltensweisen	132
Typisch Rüde	133
Typisch Hündin	135
Verhaltensunterschiede – mit und ohne Leine	136
Typisches Angstverhalten	137
Verharren aus Angst	137
Herumkaspern als Auflöseversuch und Ablenkungsmanöver	138
Angstgesteuertes Fluchtverhalten	138
Angriff aus Angst	139
Kommunikationsprobleme durch mehrere Personen und/oder Hunde	139
Persönliche Gedanken zum Schluss	141
Literatur	144